



Spascupreel®

Tabletten

Indikationsgruppe: Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Verdauungsorgane

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung krampfartiger Beschwerden der Verdauungsorgane.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen Kamille oder andere Korbblütler.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Gallensteinleiden, bei Verschluss der Gallenwege und bei Gelbsucht sollte ein Arzt aufgesucht werden. Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln in der Schwangerschaft und Stillzeit Ihren Arzt um Rat.

Wechselwirkungen: Keine bekannt. Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise: Dieses Arzneimittel enthält Lactose! Bitte nehmen Sie das Arzneimittel daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden. 1 Tablette = 0,025 BE

Dosierung und Art der Anwendung: Soweit nicht anders verordnet, 3mal täglich 1 Tablette im Mund zergehen lassen. Bei akuten Beschwerden mehrmals alle 15 Minuten 1 Tablette (über einen Zeitraum von bis zu 2 Stunden).

Dauer der Behandlung: Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung: Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen: In seltenen Fällen können allergische Hautreaktionen auftreten. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung: Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung: 1 Tablette enthält: Wirkstoffe: Citrullus colocynthis Trit. D4 30 mg, Ammonium bromatum Trit. D4 30 mg, Atropinum sulfuricum Trit. D6 30 mg, Veratrum album Trit. D6 30 mg, Magnesium phosphoricum Trit. D6 30 mg, Gelsemium sempervirens Trit. D6 30 mg, Agaricus (HAB 1934) Trit. D4 (HAB, Vorschrift 3a) 15 mg, Matricaria recutita Trit. D3 15 mg, Cuprum sulfuricum Trit. D6 15 mg, Aconitum napellus Trit. D6 60 mg, Passiflora incarnata Trit. D2 15 mg. Die Wirkstoffe 1-10 werden über die vorletzte Stufe, die Wirkstoffe 1-11 über die letzte Stufe gemeinsam potenziert. Sonstiger Bestandteil: Magnesiumstearat (Ph.Eur.).

Packungsgrößen: 50 und 250 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:
Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:
August 2014



Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das natürliche Arzneimittel *Spascupreel Tabletten* gekauft. *Spascupreel* ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Spascupreel wird zur Besserung krampfartiger Beschwerden der Verdauungsorgane angewendet.

Wie kommt es zu krampfartigen Beschwerden der Verdauungswege?

Um vom Körper aufgenommen zu werden, muss die Nahrung in ihre Bestandteile zerlegt werden. Dies geschieht sowohl mechanisch durch Zerkleinerung als auch chemisch durch die Verdauungssäfte von Magen, Galle und Bauchspeicheldrüse. Diese Verdauungsvorgänge werden vom vegetativen Nervensystem gesteuert und können eine Vielzahl von Störungen zeigen.

Verdauungsprobleme, wie z.B. krampfartige Beschwerden, können die unterschiedlichsten Ursachen haben. Ein Großteil der Symptome einer gestörten Verdauung geht heute auf Nahrungsmittelunverträglichkeiten zurück, die nur durch strenge Diät beeinflusst werden können. Auch bakterielle und virale Infektionen können zu Bauchkrämpfen führen. Sind organische Ursachen, wie z.B. Gallensteine, nicht zu erkennen, handelt es sich um rein funktionelle Störungen, die durch Ernährungsfehler oder durch eine Überreizung des vegetativen Nervensystems ausgelöst werden.

Suchen Sie bei krampfartigen Beschwerden zur Abklärung der Ursachen bitte in jedem Fall Ihren Arzt auf.

Wie kann *Spascupreel* Ihnen helfen?

Störungen des Verdauungstraktes treten häufig in Verbindung mit Krämpfen auf. Die Therapie mit *Spascupreel* ist eine sogenannte Regulationstherapie – sie soll den Körper bei der Selbstheilung, insbesondere der Linderung der Krämpfe, unterstützen. Wegen seiner guten Verträglichkeit eignet es sich gerade auch zur Behandlung von Kindern.

Wie wirken die Bestandteile von *Spascupreel*?

Spascupreel ist ein homöopathisches Komplexmittel. Das heißt, verschiedene natürliche Inhaltsstoffe werden so kombiniert, dass sie sich gegenseitig in ihrer Wirkung ergänzen.

Citrullus colocynthis wird in homöopathischer Dosierung bei schmerzhaften Krämpfen des Magen-Darm-Traktes und der Gallenwege eingesetzt, besonders wenn kolikartige Beschwerden bestehen. Im Fall akuter Entzündungen der Verdauungsorgane können *Matricaria recutita* (1) und *Aconitum napellus* (2) helfen, die akute Entzündung und damit verbundene Schmerzzustände zu lindern. Entspannend bei Krampfständen der Verdauungswege wirken gemäß ihrem homöopathischen Arzneimittelbild ebenfalls *Passiflora incarnata* (3), *Magnesium phosphoricum* und *Gelsemium sempervirens*. Eine allgemeine Krampfbewegung der Muskulatur wird in homöopathischer Dosierung von *Cuprum sulfuricum* und *Agaricus reguliert*. Bei Beschwerden wegen einer Durchfallerkrankung kann *Veratrum album* in homöopathischer Dosierung eine eventuell bestehende Kreislaufschwäche lindern.

Wie können Sie die Linderung und Ausheilung der Beschwerden unterstützen?

- Blähende Speisen wie Rohkost, Zwiebeln, Kohl und Hülsenfrüchte werden oft schlecht vertragen und sollten daher gemieden werden
- Nehmen Sie möglichst selten kohlenstoffhaltige Getränke sowie Kaffee oder Alkohol zu sich
- Kleine Portionen und eine Tasse warmer Tee nach den Hauptmahlzeiten können die Verdaulichkeit von Speisen erleichtern

Heel wünscht Ihnen gute Besserung!



1



2



3